

zugeschrieben

Giuliano Amidei, Künstler/-in (*1446 tätig in Florenz, +1496 Lucca)



Titel	Apelles der Schmied
Weitere Titel	Il fabbro Apelle tentato dal diavolo Apellen the Smith Tempted by the Devil
Datierung	um 1450
Material/ Technik	Tempera auf Pappelholz
Massangaben	Bildmass: 29,2 x 41,5 cm
Signatur/Inscription	-
Beschriftung	-
Werkverzeichnis	-
Exemplar /Auflage	-
Edition	-
Inv. Nr.	1664
Creditline	Kunsthhaus Zürich, Erworben mit Mitteln aus dem Legat Armin Honegger, 1922
Zugangsjahr	1922
Gattung	Malerei
Systematik	B 3 Malerei Mittelalter I
Werkbeschrieb	In Gestalt einer Frau besucht der Teufel den Schmied und Anachoreten Apelles und versucht, ihn zu verführen. Apelles ergreift einen glühenden Eisenstab und schlägt diesen, ohne sich zu verbrennen, dem erkannten Gast ins Gesicht. Der gehorsame Johannes holt Wasser für seinen Stock (vgl. Inv. 1661).
Provenienz	Vgl. verwandte Objekte
Provenienzstatus	-
Zur Provenienz	
Literatur	- Kunsthhaus Zürich. Gesamtkatalog der Gemälde und Skulpturen, hrsg. von Zürcher Kunstgesellschaft et al., Sammlungskatalog, Ostfildern: Hatje Cantz, 2007, S. 37. - Landschaften. Orte der Malerei, hrsg. von Philippe Büttner, Ausst.-Kat. Kunsthhaus

KUNSTHAUS ZÜRICH

Zürich, Zürich, 2020, No. 1